

Stärkung der Netz-Infrastruktur:  
**NRM Netzdienste Rhein-Main verlegen  
Stromleitungen unterhalb des Mains**

Die NRM Netzdienste Rhein-Main (NRM) schaffen eine neue unterirdische Verbindung für Stromkabel zwischen dem Gutleutviertel und Niederrad. Dazu verlegt die Mainova-Tochter unterhalb des Mains zwei Leerrohre mit je rund 55 Zentimetern Durchmesser. Anfang kommender Woche beginnen die Arbeiten für die rund 500 Meter lange Trasse. Die NRM nutzt dazu das Horizontalspülbohr-Verfahren. Damit lassen sich beispielsweise große Distanzen unterirdisch zielgenau überwinden. Zudem ist es umweltschonend, da unter anderem kaum Tiefbau erforderlich ist. Ab Mitte März ziehen die Netzspezialisten dann leistungsfähige Kabel ein. Diese Arbeiten dauern voraussichtlich vier Wochen.

Peter Arnold, im Mainova-Vorstand für die Netz-Tochter zuständig, sagt: „So wie Hibbdebach und Dribbdebach gehören Frankfurt am Main und Mainova zusammen. Diese Verbindung bauen wir aus. Künftig transportieren die neuen Leitungen in bis zu acht Metern Tiefe unterhalb der Mainsohle zuverlässig Energie. Damit stärken wir die sichere Versorgung der Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen.“ Zudem ermöglicht die Maßnahme, technisch veraltete Stromkabel außer Betrieb zu nehmen und teilweise zurückzubauen.

Alle Arbeiten werden schnellstmöglich durchgeführt. Während der Arbeiten ist der Zugang zum Sommerhoffpark über die Gutleutstraße für Fußgänger gesperrt. Das Unternehmen bittet alle Betroffenen um Verständnis.